

Soll ich ins Heim gehen?

Inge V. (68): Vor fünf Jahren wurde ich Witwe, überwand den Schicksalsschlag mit Hilfe meiner Kinder und meisterte seitdem mein Leben ganz gut allein. Aber nun stellt sich doch das eine oder andere Zipperlein ein – auf Besserung zu hoffen, wäre unrealistisch. Deshalb werde ich mein Haus mit Garten aufgeben und mich verändern. Die Frage ist: Soll ich mir eine Wohnung nehmen oder lieber gleich nach einem Seniorenheim Ausschau halten? Den Kindern möchte ich auf keinen Fall zur Last fallen. Was raten Sie mir?

Susanne: War es für Frauen Ihrer Generation noch selbstverständlich, sich um die alten Eltern zu kümmern, wird das in der heutigen Zeit eher die Ausnahme. Sie können sich eine Wohnung nehmen und mit Hilfe von sozialen Diensten Ihren Alltag Ihren Kräften entsprechend gestalten. Die Alternative zum Heim: Spezielle Wohngemeinschaften von aktiven Senioren. Gleichgesinnte finden Sie u. a. beim Internet-Netzwerk „Neue Wohnformen“ aus Balingen. Schauen Sie mal nach unter www.neue-wohnformen.de